



BUGA 23: Noch 3 Monate bis zur Eröffnung

- Wasserbecken im U-Hallen-Innenhof fertiggestellt
- Knapp 80 Aussteller*innen arbeiten am Aufbau ihrer Beiträge
- Letzte Spielstation in der Parkschale Käfertal wird fertiggestellt

In genau drei Monaten ist es soweit: Die Bundesgartenschau in Mannheim wird offiziell eröffnet. Vom 14. April bis zum 8. Oktober verwandelt sich das Gelände in ein großes, 178 Tage dauerndes, Sommerfest. Auf den beiden Flächen, dem Spinelli- und dem Luisenpark, laufen die Arbeiten auf Hochtouren, damit bis zur Eröffnung alles fertig wird.

Für BUGA 23-Geschäftsführer Michael Schnellbach ist das ein guter Zeitpunkt, um auf den aktuellen Fortschritt zu blicken. „Im Großen und Ganzen bin ich sehr zufrieden, wie weit wir trotz der vielen Stolpersteine von verspäteter Übergabe des Geländes, über Corona, bis hin zu den Materialengpässen in Folge des Ukrainekriegs gekommen sind. Ausruhen können wir uns bis zur Eröffnung allerdings nicht, damit wir mit allem, was für die Besuchenden wichtig ist, fertig sein werden“, erklärt er.

Luisenpark

Im Zentrum des Luisenparks am Kutzerweiher geht es voran: Nachdem die große Pflanzenhalle nun rundum mit neuem Glas

**Bundesgartenschau 2023
Mannheim gGmbH**
Spinelliplatz 4
Gebäude 1585
68259 Mannheim

Katharina Kiesel
Pressereferentin
Tel: +49 621 397 370 17
katharina.kiesel@buga23.de

BUGA23.DE

**BESTE AUSSICHTEN**

versehen wurde, das Besuchern von außen und innen den Durchblick ermöglicht und gleichzeitig eine Menge Energie spart, wird im Februar das neue Dach der Seebühne geliefert und montiert. Einige sanitäre Anlagen werden saniert, das Teehaus rüstet sich mit Arbeiten an Fassade, Holzbauteilen und Dach für den großen Auftritt, und auch die riesigen Pylone für die begehbare Großvoliere werden in der nächsten Woche angeliefert – geht man durch die Neue Parkmitte, ist das Tempo zu spüren, mit dem alle ausführenden Firmen derzeit an der beeindruckenden Baustelle arbeiten.

An der großen Voliere ist das fast schwebend anmutende Betonvordach, das das große Seilnetz des neuen Zuhauses der Vögel umrandet, fertig gestellt. Es verleiht der Anlage eine organische Form, die das ganze Ensemble der Neuen Parkmitte prägt. Im nächsten Schritt werden nun die Pylone und die im Durchmesser zwei Meter großen Stahlringe montiert, an denen das große Netz aufgehängt wird.

Bei den Pinguinen nimmt der Unterwasserbereich Formen an und wird bei guter Witterung im Februar fertig modelliert sein. Vom Uferweg des Kutzerweiher aus können Besucher*innen die Humboldtpinguine künftig durch drei jeweils drei Meter große Panoramascheiben auch unter Wasser beobachten.

„Welcome back“ heißt es dann kurz vor der BUGA 23, wenn die Mannheimer Publikumsliebblinge wieder aus ihrem Übergangsquartier in Frankfurt zurückkehren.

Spinelligelände

Auch auf Spinelli hat sich in den letzten Wochen viel getan. Weithin sichtbar sind die Seilbahn, die den Luisenpark mit dem Spinelligelände verbindet, sowie der Panoramasteg. Bei beiden Projekten wurden die

**BESTE AUSSICHTEN**

größten Arbeiten bereits fertiggestellt, die Kabinen der Seilbahn fuhren in den vergangenen Wochen schon mehrmals über Mannheim und den Neckar. Kurz vor Weihnachten wurden die beiden Schwerlasttürme unter dem Panoramasteg, die ihn während der Bauarbeiten gestützt haben, entfernt. Seitdem schwebt er frei über der Feudenheimer Au.

Eifrig gebaut wird an den Ausstellungsbeiträgen auf dem Spinelligelände. Seit Herbst laufen die Arbeiten am Gelände des Verbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden Württemberg sowie des Ausstellungsbeitrags „Kirche auf der BUGA“, auch der Beitrag des Pfalzmarkts ist in der Fertigstellung. Im Energiebereich auf dem Experimentierfeld werden aktuell die 60.000 Stauden und Gräser gepflanzt. Der Beitrag „Naturgarten e.V.“ ist beinahe abgeschlossen, immer wieder sind Vereinsmitglieder der Naturfreunde auf der Fläche unterwegs, um den Garten weiter auszubauen. Ebenfalls fertig ist die Planung der für den German SDG-Award nominierten 17 Nachhaltigkeitsgärten und der Bau der einzelnen Ausstellungsbeiträge beginnt.

Bei den anderen Ausstellungen im Experimentierfeld und der U-Halle starten die Arbeiten in den kommenden Wochen, so zum Beispiel die Beiträge Bioökonomie, Kreislaufwirtschaft, Smart City oder der Spiegelgarten. Die Ausstattungselemente für das Nahrungsfeld, wie Hochbeete, das Aromarad, eine Pergola oder große Tassen zum Bepflanzen für den Apothekergarten, sind bestellt. Für den Naturerfahrungsraum nördlich vom Energiefeld werden noch letzte Materialien und Bodenmassen vom Gelände gesammelt. Ein großer Beitrag im Bereich der U-Halle wird die Tafel der Nationen, die gerade ausgebaut wird.: Der Aufbau erfolgt kurz vor Eröffnung der BUGA 23. Zeitgleich arbeiten Kunsthandwerker an 193 Stühlen, die an den Tisch gestellt werden. Jedes UN-Mitgliedsland bekommt einen.

**BESTE AUSSICHTEN**

Noch vor Weihnachten wurde der MRN-Pavillon in Einzelteilen auf dem Spinelligelände angeliefert. Er stammt von der BUGA 2019 in Heilbronn. Im Februar werden am Rande des Experimentierfelds in der Nähe des Nordeingangs vom Spinelligelände, die 411 einzelnen Teile wie ein großes Puzzle wieder zusammengesetzt.

Eine kleine Oase entsteht im Innenhof der U-Halle: Ein Wasserspiegel mit Bäumen, Stauden und Gräsern ist gerade in der Fertigstellung. Eine 6500 Quadratmeter große Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der U-Halle liefert den grünen Strom für die BUGA 23. Sie ist die derzeit größte Anlage dieser Art in Mannheim. Innerhalb der U-Halle werden die Bereiche für die unterschiedlichen Ausstellungsbeiträge und die Blumenhallenschauen vorbereitet, an einigen Stellen – wie beim Beitrag der Staatlichen Schlösser und Gärten – sind die Pflanzungen bereits abgeschlossen.

Ein Teil der U-Halle wird Gastronomie beherbergen. Geplant ist ein Marktrestaurant, bei dem die Rohbauarbeiten fast beendet sind. Nun startet der Innenausbau mit Malerarbeiten, dem Einbau der Theken und der Küchengeräte. Der Gastronomiebereich wird bis Ende März fertiggestellt.

Viel Platz für Familien bieten die Spielstationen in der Parkschale Käfertal; sie widmen sich Mannheimer Erfindungen. Die Spielstationen zum Thema Automobil und Fernwärme sind nahezu fertig, ebenso wie der Wasserspiel- und Kletterbereich der Spielstation Traktor. Mitte Februar wird der zweite Aufzug für den gleichnamigen Spielbereich angeliefert, so dass auch diese Spielstation dann vollständig ist. Ein großer Fortschritt wird in den nächsten zwei Wochen an der Spielstation Vernetzung erzielt: Hier wird das Kletternetz montiert und ein Steg aufgebaut. Die Spielstation wird dadurch auch zu einer kleinen Aussichtsplattform über die BUGA 23.

**BESTE AUSSICHTEN**

In der angrenzenden Parkschale Käfertal Ost sind die Calisthenics- und die Parkouranlage fertig, auf der Frisbee-Fläche werden im Januar noch Körbe eingebaut. Bis auf kleine Ausnahmen bei den noch laufenden Baustellen sind in der gesamten Parkschale Käfertal die Baum- und Staudenpflanzungen bereits abgeschlossen.

Bis zum Beginn der BUGA 23 im April folgt noch die Installation der Beleuchtung und die Abnahme durch den TÜV.

In Mannheim und der Region steigt die Vorfreude auf die BUGA 23.

Das zeigt sich auch in den aktuellen Vorverkaufszahlen. Bisher wurden fast 29.000 Dauerkarten sowie über 42.000 Tages- und Zweitageskarten für die Mannheimer Bundesgartenschau verkauft.

Und: Der Vorverkauf für BUGA 23-Tickets läuft weiter. Eintrittskarten gibt es an zahlreichen Vorverkaufsstellen in Mannheim und der Region. Die BUGA 23-Dauerkarte gibt es noch bis zum 13. April zum

reduzierten Vorverkaufspreis. Im Eintrittspreis enthalten sind die Blumenschauen und das Experimentierfeld, über 5000

Veranstaltungen, die Fahrt mit der Seilbahn und vieles mehr. Übrigens:

Eine Eintrittskarte für die BUGA 23 ist auch ein perfektes Geschenk.

Über die BUGA 23

Die Bundesgartenschau in Mannheim findet 178 Tage lang vom 14.

April bis zum 8. Oktober 2023 auf dem ehemaligen Spinelli-

Militärgelände in Mannheims Nordosten und in Teilen des Luisenparks statt. Geplant ist ein buntes Programm mit etwa 5.000

Veranstaltungen. Für die BUGA 23 wird mit 2 Millionen Besuchern gerechnet. Eine Seilbahn verbindet den Luisenpark und den

Spinellipark. Die BUGA 23 ist als Experimentierfeld, Blumenschau und

Sommerfest konzipiert. Die BUGA 23 ist Gartenschau und Motor für

**BESTE AUSSICHTEN**

städtebauliche Entwicklung. Im Rahmen der BUGA wird ein Teil des Grünzugs Nordost realisiert, der rund 230 Hektar Grünflächen bis in die Mannheimer Innenstadt miteinander verbindet. Mehr als 62 Hektar Fläche auf dem ehemaligen Kasernengelände „Spinelli-Barracks“ wurden entsiegelt und zur Bundesgartenschau 2023 neugestaltet.

Mehr über die [BUGA 23](#)

Bei Fragen können Sie sich gerne an Katharina Kiesel unter katharina.kiesel@buga23.de oder +49 621 397 370 17 wenden.

Text und Fotos stehen im [Pressebereich auf unserer Website](#) zum Download zur Verfügung.



Im Innenhof der U-Halle entsteht eine kleine Oase mit Wasserspiegel, Bäumen, Stauden und Gräsern. Bild: BUGA 23



Die Spielstation Fernwärme ist nahezu fertiggestellt. Bild: BUGA 23